

# **Bauaufträge - Öffentliche Ausschreibung § 12 VOB/A; Nationale Bekanntmachung;**

Vergabe-Nr. 2016-46, Neubau Feuerwehrrätehaus Ennigerloh-Hoest (Rohbau).

**a)  Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):**

**Auftraggeber:**

Stadt Ennigerloh, Der Bürgermeister, Fachbereich Finanzen, Zentrale Vergabestelle,  
Marktplatz 1, 59320 Ennigerloh, Tel. 02524 / 28-1090, Fax: 02524 / 28-5000, E-mail:  
zentrale-vergabestelle@ennigerloh.de.

**b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A;**

Vergabe-Nr.: 2016-46.

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:**

./..

**d) Art des Auftrags:**

- Ausführung von Bauleistungen.  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen.  
 Bauleistungen durch Dritte.

**e) Ort der Ausführung:**

59320 Ennigerloh.

**f) Art und Umfang der Leistung:**

Hauptpositionen:

- 230 m Bauzaun
- 1 Stck. Baustellentoilette
- 1 Stck. Fahrbares Standgerüst
- 600 m<sup>2</sup> Gründungssohle vorbereiten
- 40 m<sup>3</sup> Rohrgrabenaushub
- 110 m Entwässerungsleitung
- 30 m<sup>3</sup> Sauberkeitsschicht Magerbeton
- 220 m<sup>2</sup> Schalung
- 250 m<sup>3</sup> Ortbeton
- 3950 kg Betonstahl
- 9450 kg Betonstahlmatten
- 92 m<sup>2</sup> Innenwand 17,5 cm
- 160 m<sup>2</sup> Innenwand 24 cm
- 100 m<sup>2</sup> Außenwand 24 cm
- 10 Stck. Durchbrüche Mauerwerk
- 30 Stck. Durchbrüche Bodenplatte

**g) Erbringen von Planungsleistungen:**

- nein.  
 ja.

Zweck der baulichen Anlage: ,

Zweck der Bauleistung: .

**h) Aufteilung in Lose:**

- nein.  
 ja, Möglichkeit, Angebote einzureichen für  
 nur für ein Los,  für ein oder mehrere Lose,  für alle Lose.

**i) Ausführungsfristen:**

- Fertigstellung der Leistungen bis: Ende der 52. KW 2016 (nach Rücksprache AG / Ingenieurbüro),

Dauer der Leistung: ca. 25 Arbeitstage (incl. 3-wöchiger Unterbrechung für Stahlbauarbeiten),  
ggf. Beginn der Ausführung: ca. in der 44. KW 2016 (nach Rücksprache AG / Ingenieurbüro)

**j) Nebenangebote:**

- zugelassen.  
 nicht zugelassen.

**k) Anforderung der Vergabeunterlagen:**

Anforderung ab: 14.09.2016,  
Anforderung bis: 05.10.2016 (Datum des Poststempels),  
Anforderung bei: Vergabestelle - sh. a),  
Online-Plattform: ./..

**l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:**

Höhe des Entgeltes: 12,40 Euro (incl. MwSt.),  
Zahlungsweise:  
 Faxanforderung mit Einzahlungsbeleg an Fax: 02524/28-5000, ausgestellt auf die Stadt Ennigerloh, Der Bürgermeister, FB Finanzen, Zentrale Vergabestelle.  
 Lastschriftinzugsermächtigung für  
 E-Mail-Anforderung mit Einzahlungsbeleg an: zentrale-vergabestelle@ennigerloh.de.  
Empfänger: Stadt Ennigerloh, Fachbereich Stadtentwicklung,  
Konto-Nr: ,  
BLZ: ,  
Geldinstitut: Sparkasse Münsterland-Ost,  
Verwendungszweck: Konto 010702/646100/446100 - Ausschreibung 2016-46,  
IBAN: DE46400501500043022805,  
BIC-Code: WELADED1MST,  
Zur Beachtung: Für Bewerber aus dem Ausland jeweils zzgl. Auslandsporto.  
Der Betrag für die Vergabeunterlagen wird nicht erstattet.

**n) Frist für die Einreichung der Angebote:**

07.10.2016 - 11:00 Uhr.

**o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:**

Vergabestelle sh. Buchstabe a).

**p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**

Deutsch.

**q) Angebotseröffnung:**

am: 07.10.2016, um 11:00 Uhr; Ort: Stadt Ennigerloh (Rathaus), Raum 105 (1. Etage).  
Personen, die bei der Angebotseröffnung anwesend sein dürfen:  
Bieter und ihre Bevollmächtigten dürfen anwesend sein (Vollmacht muss vorgelegt werden).

**r) Geforderte Sicherheiten:**

Sicherheit für die Vertragserfüllung beträgt 5 % der Brutto-Auftragssumme (ohne Nachträge), Sicherheit für die Mängelansprüche beträgt 5 % der Auftragssumme einschließl. erteilter Nachträge .

**s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:**

Gem. Vergabeunterlagen.

**t) Rechtsform der Bietergemeinschaften:**

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

**u) Nachweis zur Eignung:**

- Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit

und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen.

Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärung (Eigenerklärungen zur Eignung) erbracht werden.

Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen.

Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich: ist beigelegt.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gem. § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:

-----

**v) Zuschlagsfrist:**

04.11.2016.

**w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Landrat des Kreises Warendorf, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf.

Zur Überprüfung der Zuordnung zum 20%-Kontingent für nicht EU-weite Vergabeverfahren (§ 2 Nr. 6 VgV): Vergabekammer (§ 104 GWB):

**Auskünfte zum Verfahren und technischen Inhalt erteilt:**

Anschrift siehe a).

Anschrift siehe k).

techn. Inhalt: planungsgruppek, Rembrandtstraße 2, 59423 Unna, Tel.: 02303/25 42 56, E-Mail: igel@planungsgruppek.de.

**Zusätzliche Angaben:**

Der Bieter hat gem. TVgG-NRW mit dem Angebot folgende vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Verpflichtungserklärungen abzugeben: Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentlohnung für Dienst- und Bauleistungen, Verpflichtungserklärung nach § 18 TVgG-NRW zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (sind den Ausschreibungsunterlagen beigelegt).